



Wittenbreder Einrichtungssysteme GmbH & Co. KG, Herford
**Große Variantenvielfalt – Lieferbar
sofort bis schnell mit it.wood!**

»Durch die Einführung von Multi Color und die problemlose Umstellung auf Kundeneinzelfertigung mit SAP konnten wir den Jahresumsatz um 30 Prozent steigern. Bestellte Möbel, die in SAP frei konfigurierbar sind und komplett in Kundeneinzelfertigung produziert werden, können wir heute im Schnitt zwei Wochen schneller an den Fachhandel ausliefern.«

Detlef Wittenbreder, Geschäftsführer, Wittenbreder Einrichtungssysteme GmbH & Co. KG, Herford

Software nach Maß für Möbel nach Maß

Der Käufer am Point of Sale freut sich über seine nahezu unbegrenzten Möglichkeiten. Hinter den Kulissen – beim Hersteller – ergeben sich daraus entsprechende Anforderungen an Beschaffung, Produktion und Logistik. „Ohne Software ließe sich die kundenindividuelle Fertigung nicht oder nur mit unverträglichem hohem Aufwand realisieren“, weiß Detlef Wittenbreder, Geschäftsführer der Wittenbreder Einrichtungssysteme GmbH & Co. KG. Der Anbieter „maßgeschneiderter“ Möbel setzt dabei auf eine ebenso passgenaue Software. it.wood heißt diese voreingestellte Lösung der

itelligence AG für die mittelständische Holz- und Möbelindustrie. Das System basiert auf SAP-Technologie und erweitert diese um branchenspezifische Funktionalitäten.

**Jahrtausendsprung in vernetzte
Prozesssteuerung**

Die Weichen stehen bei Wittenbreder bereits seit 1998 auf it.wood. Damals hatte sich das Unternehmen wegen fehlender Jahr 2000-Fähigkeit von der bisher eingesetzten Software getrennt. it.wood beinhaltet diese Option und überzeugte darüber

itelligence

Wittenbreder Einrichtungssysteme GmbH & Co. KG

Gute Einrichtung beginnt im Eingangsbereich – und damit bei der Wittenbreder Einrichtungssysteme GmbH & Co. KG. Das Unternehmen fertigt hochwertige Dielenmöbel, die durch Funktionalität und Design überzeugen. Ebenso wie die Phono- und Fernseh-möbel, die das Sortiment ergänzen. Die Artikel werden in Echtholz massiv oder furniert hergestellt. Hierfür stehen am Firmensitz in Herford 12.000 Quadratmeter Produktions- und Lagerfläche zur Verfügung. Beliefert wird ausschließlich der Fachhandel – aber das flächendeckend. Findet man doch Wittenbreder-Produkte in nahezu allen Möbelhäusern Deutschlands. Damit zählt das 1948 gegründete Unternehmen mit seinen 80 Mitarbeitern zu den marktführenden Anbietern seines Segments.



Name:
Wittenbreder Einrichtungs-systeme GmbH & Co. KG

Branche:
Holz- und Möbelindustrie

Produkte:
hochwertige Dielen- und Kleinmöbel

Unternehmensgröße:
80 Mitarbeiter,
davon 15 SAP-User

Stamm-sitz:
Herford

Umsatz:
12 Mio. EUR

hinaus als vollintegrierbare Lösung. Durch die vernetzte Prozesssteuerung wollte Wittenbreder sowohl in Einkauf, Fertigung und Logistik als auch im Rechnungswesen die Durchlaufzeiten verkürzen. Flächendeckende Softwareeinführung lautete dementsprechend der Auftrag an den Systempartner itelligence. Die Bereiche Materialwirtschaft, Vertrieb, Versand und Produktion sowie Finanzbuchhaltung und Controlling sollten unterstützt werden. Zudem wurde eine SAP-Lösung für das Personalwesen implementiert. Das anspruchsvolle Vorhaben war bei itelligence in kompetenten Händen. So verfügt der SAP-Partner über viele Jahre Projekterfahrung speziell für die Holz- und Möbelindustrie. Bei Wittenbreder äußerte sich dies in einer straffen Integration. Nach nur drei Monaten konnten die ersten Anwendungen in Betrieb genommen werden, nach weiteren drei Monaten lief das gesamte System produktiv. Das IT-Management bindet seither keine personellen Ressourcen bei Wittenbreder. itelligence kontrolliert und wartet die Software regelmäßig mittels Remote-Zugriff.

Rasche Umstellung auf Kundeneinzelfertigung

Detlef Wittenbreder hat sich seit der Implementierung immer wieder für SAP und itelligence entschieden. Zum Beispiel bei der Einführung von Multi Color, eben jenem Dielenmöbel-Programm, das wegen seiner Gestaltungsvielfalt so beliebt ist. Hierfür ergänzte itelligence die Funktionalität von it.wood um einen speziellen Variantenkonfigurator und erweiterte das Produktdatenmodell. Damit waren die technologischen Voraussetzungen für die kundenindividuelle Fertigung von Multi Color innerhalb kürzester Zeit geschaffen. „SAP-Software ist toll, einfach zu bedienen und zukunftssicher“, fasst der Firmenchef seine Erfahrungen zusammen.

Schnelligkeit und Sicherheit automatisiert

Ein Blick auf die Auftragsbearbeitung bei Wittenbreder konkretisiert diese Aussage. it.wood sorgt für straffe Abläufe und sichert die Qualität nach-

haltig. Das beginnt bei der Bestellerfassung. Dabei prüft die Software anhand der eingegebenen Artikelkonfiguration, ob der angelegte Auftrag tatsächlich plausibel und produzierbar ist. Sind die Daten freigegeben, werden die nachgeschalteten Beschaffungs- und Produktionsprozesse direkt in Gang gesetzt und weitgehend automatisiert gesteuert. Das System „kennt“ z. B. die aktuellen Lagerbestände, die Beschaffungszeiten und die Verfügbarkeit von Produktionskapazitäten. Auf dieser Basis werden Bestellmengen geplant sowie die Fertigung und der Versand koordiniert.

Lieferzeiten verkürzt – Umsatz gesteigert

Wittenbreder erfüllt so noch einen weiteren Wunsch des Möbelkäufers: den nach möglichst kurzen Lieferzeiten. Dies veranschaulicht wiederum das Beispiel des variantenreichen Dielenmöbel-Programms Multi Color. Kundenindividuell gefertigte Artikel können dank it.wood im Schnitt zwei Wochen schneller an den Fachhandel ausgeliefert werden. Diesen Zeitvorteil geben die Möbelhäuser an ihre Kunden weiter – und profitieren in weiterer Hinsicht. Denn statt Lager- werden Einzelbestellungen erteilt. Die Abnahme der beauftragten Möbel ist dabei garantiert. Der Möbelhersteller stärkt so seine marktführende Position bei den Handelspartnern und in einem sehr dichten Wettbewerb.

Facts & Figures

Lösung: Einführung der SAP-Branchenlösung it.wood

Server: HP Windows Server

Datenbank: Oracle

Projektlaufzeit: 6 Monate

Die Vorteile:

- Reduzierung der Auftragsdurchlaufzeiten
- Schnelle Auslieferung
- 30 % Umsatzwachstum seit der Umstellung auf Kundeneinzelfertigung – und das, ohne die eigene Mitarbeiterzahl zu erhöhen

